

Damit drehte sich der Herr wieder zur Wand und machte Miene, einzuschlafen.

„Im Nebenzimmer ist es ja auch dunkel!“ behauptete die Dame ängstlich.

„Dann zünden Sie doch Licht an!“ antwortete ein verschlafenes Murmeln von der Wand her.

„Ich weiß aber nicht, wo der Schalter ist.“

„Wenn Sie hineinkommen, gleich rechts neben der Tür.“

„Ist er dort auch bestimmt?“

Der Herr richtete sich erstaunt über das eigentümliche Verhalten des nächtlichen Besuches auf:

„Vor einer Stunde war er noch auf diesem Platze. Sollte er vielleicht unterdessen spazieren gegangen sein — — —?“

„Oh, das helle Licht stört Sie,“ sagte die Geheimnisvolle, als sie den Herrn verschlafen blinzeln sah. „Ich werde die Krone ausschalten und die Nachttischlampe anzünden.“

Schon hatte sie das Licht ausgeknippt. Im Dunkeln tappte sie zum Nachttisch, um das Nachttischlämpchen einzuschalten. Plötzlich stolperte sie und fiel — war

das Nachttischlämpchen. Plötzlich stolzte sie im Falle Zufall,



war es die Lampe Lampe zerschellte Fußboden. — Der

dem über dem Bett befindlichen Kontakt die Krone wieder an und sah die Dame stöhnend auf dem Bett über seinen Beinen liegen.

Der Abendmantel war auf die Erde geglitten. Das Achselbändchen ihres Kleides war beim Sturze zerrissen und ließ eine volle schöne Brust sehen. Das Kleid spannte sich straff um die ganze Figur und zeigte die Linien eines ideal geformten Körpers.

Die Dame strich ächzend über ihren Schenkel.

„Haben Sie sich verletzt?“ fragte der Herr, ohne daß eine große Besorgnis in seiner Stimme lag.

„Ich habe mich im Fallen an der Ecke des Nachttisches gestoßen.“

„Ich werde einen Arzt holen lassen.“

Die Dame sprang auf und hielt die Hand des Herren, die sich nach dem Telephon ausstreckte, fest:

„Nein, danke, ich brauche keinen Arzt. Ein kalter Umschlag wird genügen, um meine Schmerzen zu lindern.“

Die Verletzte erhob sich vom Bettrand, sank jedoch mit einem Schmerzenslaut sofort wieder zurück:

„Gott, so helfen sie mir doch!“

Der Herr verließ sichtlich unwillig sein Bett, hüllte sich in einen

Absicht? —, vom Tisch. Die klirrend auf dem Herr knippste mit